
Modulhandbuch

Master Geographie

Fakultät für Angewandte Informatik

bis Wintersemester 2015/2016

Lehrveranstaltungen aus dem Wintersemester 2015/16

Übersicht nach Modulgruppen

1) MSc_Geo_A_Methoden

GEO-5138 (= MScGeo_MT1-GS): Methoden 1 - Geostatistik (MScGeo) (= Geostatistik für Fortgeschrittene) (5 ECTS/LP, Pflicht).....	4
GEO-6157 (= MScGeo_MT1-AGI): Methoden 1 - Angewandte Geoinformatik (MScGeo) (= Angewandte Geoinformatik) (5 ECTS/LP, Pflicht).....	5
GEO-6158 (= MScGeo_MT2-EM): Methoden 2 - Empirische Methoden (MScGeo) (= Empirische Methoden) (5 ECTS/LP, Pflicht).....	6
GEO-5139 (= MScGeo_MT2-NM): Methoden 2 - Numerische Methoden (MScGeo) (= Numerische Methoden) (5 ECTS/LP, Pflicht).....	7

2) MSc_Geo_B_Vertiefung

GEO-5120 (= MSc_Geo_FM1-HG): Fachmodul 1 - HG (10 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	8
GEO-5123 (= MSc_Geo_FM2-PG): Fachmodul 2 - PG (10 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	10
GEO-6121 (= MSc_Geo_FM1-PG): Fachmodul 1 - PG (10 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	12
GEO-6122 (= MSc_Geo_FM2-HG): Fachmodul 2 - HG (10 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	14

3) MSc_Geo_C_Anwendung

GEO-5118 (= MSc_Geo_AW): Anwendung (10 ECTS/LP, Pflicht).....	16
---	----

4) MSc_Geo_D_Oberseminar

GEO-6155 (= MSc_Geo_OS): Oberseminar (10 ECTS/LP, Pflicht).....	18
---	----

5) MSc_Geo_E_Berufspraktikum

GEO-6150 (= MSc_Geo_BP): Berufspraktikum (MScGeo) (10 ECTS/LP).....	20
---	----

6) MSc_Geo_F_Nebenfächer

GEO-5117 (= MSc_Geo_NF_AH): Angewandte Hydrologie (10 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	21
GEO-5125 (= MSc_Geo_NF_GB1): Geobotanik für Fortgeschrittene (10 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	23
GEO-5127 (= MSc_Geo_NF_GI): Geoinformatik (MScGeo) (10 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	25
GEO-5133 (= MSc_Geo_NF_H1): Hydrologie (MScGeo) (10 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	27
GEO-5140 (= MSc_Geo_NF_RO): Regionalmanagement (10 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	28
GEO-5144 (= MSc_Geo_NF_SE): Standortentwicklung (MScGeo) (10 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	30
MRM-0070 (= MSc_Geo_NF_RS): Ressourcenstrategie (= Ressourcenstrategie) (10 ECTS/LP).....	32

7) MSc_Geo_G_Abschlussleistung

GEO-6500 (= MSc_Geo_AL): Abschlussleistungen (30LP) (30 ECTS/LP, Pflicht)..... 35

8) Geographie Studium Generale

Dieses Modul enthält Veranstaltungen des Instituts für Geographie, die allen Interessierten offen stehen.

GEO-0001: Angebote für alle Geographie-Interessierte (0 ECTS/LP, Wahlfach)..... 36

Modul GEO-5138 (= MScGeo_MT1-GS): Methoden 1 - Geostatistik (MScGeo) (= Geostatistik für Fortgeschrittene)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Jucundus Jacobeit PD Dr. Ch. Beck		
Inhalte: Häufig bei geographischen und geowissenschaftlichen Fragestellungen angewandte empirisch-statistische Verfahren und Analysetechniken aus dem Bereich der multivariaten Statistik wie Hauptkomponenten- und Faktorenanalyse, Multiple Korrelation und Regression, Kanonische Korrelations- und Redundanzanalyse, Clusteranalyse und Diskriminanzanalyse.		
Lernziele/Kompetenzen: Nach dem Besuch dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage geostatistische Methoden anzuwenden. Sie erwerben aufbauend auf Grundkenntnissen weiterführende Kenntnisse zu geostatistischen Verfahren, insbesondere multivariate Analysetechniken sowie praktische Verfahrensanwendungen am Computer.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Geostatistik für Fortgeschrittene Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Geostatistik für Fortgeschrittene Übung 2 (Lang) (Übung) Vorlesung und Übung finden im Wechsel statt (gesamt: 2 SWS). Bitte wählen Sie EINE der beiden Übungen (Lang) zur Ergänzung der Vorlesung (Jacobeit). Geostatistik für Fortgeschrittene Übung 1 (Lang) (Übung) Vorlesung und Übung finden im Wechsel statt (gesamt: 2 SWS). Bitte wählen Sie EINE der beiden Übungen (Lang) zur Ergänzung der Vorlesung (Jacobeit). Geostatistik für Fortgeschrittene Vorlesung (Jacobeit) (Vorlesung) Vorlesung und Übung finden im Wechsel statt (gesamt: 2 SWS). Bitte wählen Sie EINE der beiden Übungen (Lang) zur Ergänzung der Vorlesung (Jacobeit). Geostatistik für Fortgeschrittene (Mahne-Bieder) (Vorlesung + Übung) Geostatistik für Fortgeschrittene (Vorlesung)		
Prüfung Methoden 1 - Geostatistik (MScGeo) Übung Beschreibung: Modulgesamtprüfung		

Modul GEO-6157 (= MScGeo_MT1-AGI): Methoden 1 - Angewandte Geoinformatik (MScGeo) (= Angewandte Geoinformatik)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Jukka Krisp		
Inhalte: Angewandte Methoden und Verfahren zur Analyse und Visualisierung von Geodaten.		
Lernziele/Kompetenzen: Nach dem Besuch dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage fortgeschrittene Methoden der angewandten Geoinformatik anzuwenden. Sie erwerben aufbauend auf Grundkenntnissen weiterführende Kenntnisse zu praktischen Verfahrensanwendungen am Computer und in der angewandten Geoinformatik.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 2.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Seminar Angewandte Geoinformatik Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch / Englisch SWS: 2 ECTS/LP: 5		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Radar - Fernerkundung (Seminar) Blockkurs 5.-7.10.2015 Selected Chapters in Geoinformatics (Vorlesung) GEO-6157 (= MScGeo_MT1-AGI): Methoden 1 - Angewandte Geoinformatik (MScGeo) (5 ECTS/LP)		
Prüfung Methoden 1 - Angewandte Geoinformatik (MScGeo) Übung		

Modul GEO-6158 (= MScGeo_MT2-EM): Methoden 2 - Empirische Methoden (MScGeo) (= Empirische Methoden)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Matthias Schmidt PD Dr. M. Hilpert		
Inhalte: Erarbeitung und Anwendung verschiedener fachspezifischer empirischer Methoden. Verfahren der Qualitätskontrolle von qualitativen und quantitativen Daten sowie Quellenkritik.		
Lernziele/Kompetenzen: Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden vertiefte Kenntnisse zur Generierung, Verarbeitung und Visualisierung von Geodaten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 2.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Empirische Methoden Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Empirische Methoden (Mahne-Bieder) (Übung) Empirische Methoden der Humangeographie (Benz) (Übung) Empirische Methoden: Kohlenstoffdynamik und Bodenentwicklung (Seminar) Empirische Methoden: Glaubensstile (Übung) In der Übung lernen die Studenten die Organisation und Durchführung einer Befragung. Die sowohl als CATI als auch an Autobahnraststätten durchgeführt wird. Darüberhinaus üben die Studierenden multivariate Analysemethoden mit SPSS. Empirische Methoden (Seminar) Empirische Methoden in der Physischen Geographie am Beispiel der Landnutzungsänderung im Einzugsgebiet der Isar seit Beginn des 19. Jhs. Angebot für den MASTER GEOGRAPHIE Erfassung und Bewertung erosionsbedingter Stoffeinträge in Oberflächengewässer (Übung) Empirische Methoden der Humangeographie (Übung)		
Prüfung Methoden 2 - Empirische Methoden (MScGeo) Portfolioprüfung, unbenotet		

Modul GEO-5139 (= MScGeo_MT2-NM): Methoden 2 - Numerische Methoden (MScGeo) (= Numerische Methoden)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Jucundus Jacobeit PD Dr. A. Philipp		
Inhalte: Umgang mit Datenbanken und unterschiedlicher Statistiksoftware sowie ggf. LINUX. Erarbeitung von numerischen Lösungsansätzen zu Fragestellungen aus den Teilbereichen Human- und Physischer Geographie.		
Lernziele/Kompetenzen: Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden vertiefte Kenntnisse zur Generierung, Verarbeitung und Visualisierung von Geodaten. Sie erlangen die Fähigkeit unterschiedliche Datenbanken und Statistik Software-Pakete differenziert und weitgehend selbständig anzuwenden.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 3.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Numerische Methoden Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Numerische Methoden / Numerische Modellierung (Übung) Erfassung und Bewertung erosionsbedingter Stoffeinträge in Oberflächengewässer (Übung) Numerische Modellierung (Mo) (Übung) Numerische Methoden "Fortgeschrittenes Programmieren" (Übung) Numerische Methoden / Numerische Modellierung (Übung) Numerische Methoden in der hydrolog. und meteorolog. Modellierung (Übung) Inhalte der Vorlesung sind das Erlernen und Üben von • Grundlagen der hydrologischer und meteorologischer Modellierung • Differentialgleichungen und Numerik • Numerische Differentiation und Integration • Anwendungsbeispiele aus dem Bereichen Gerinneströmung, Grundwasserdynamik • Atmosphärische Modellierung - Basisgleichungen • Atmosphärenmodell WRF: Diskretisierung und Modelgleichungen • Übungsaufgaben zu den genannten Lerninhalten		
Prüfung Methoden 2 - Numerische Methoden (MScGeo) Portfolioprüfung, unbenotet		

Modul GEO-5120 (= MSc_Geo_FM1-HG): Fachmodul 1 - HG		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Matthias Schmidt Prof. Dr. K. Thieme		
Inhalte: Gegenstand der Spezialvorlesung sind fachwissenschaftliche Inhalte von ausgewählten Bereichen der allgemeinen, historischen, regionalen oder angewandten Geographie, die vergleichende Betrachtung von Methoden, Modellen und Theorien in diesen Disziplinen sowie die Vorstellung und Diskussion wesentlicher fachspezifischer Literatur und ggf. offener sowie kontroverser Forschungsfragen.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden besitzen nach erfolgreichem Modulabschluss vertiefte fachwissenschaftliche Kenntnisse verbunden mit einem Überblick über die aktuelle Forschungssituation und entsprechender Literatur in einem ausgewählten Bereich der allgemeinen, historischen, regionalen oder angewandten Geographie. Sie haben ihre Fähigkeit zur Erörterung auch komplexer Sachverhalte vor einem Auditorium und die wissenschaftliche Diskussionskultur weiter verbessert.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
1. Modulteil: Spezialvorlesung Humangeographie Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Angewandte Humangeographie: Projektmanagement (Vorlesung) Angewandte Humangeographie: Projektmanagement (Vorlesung) Raum 1057 N Kulturgeographie (Vorlesung) Vorlesung mit Begleitseminar, Masterstudiengang Geographie		
2. Modulteil: Begleitseminar oder Spezialvorlesung HG Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Kulturgeographie (Seminar) Begleitseminar zur Vorlesung, Masterstudiengang Geographie Begleitseminar 1 zur Spezialvorlesung Angewandte Humangeographie: Projektmanagement (Seminar) Begleitseminar 2 zur Spezialvorlesung Angewandte Humangeographie: Projektmanagement (Seminar) Angewandte Humangeographie (Master) (Seminar)		

Prüfung

Fachmodul 1 - HG

Hausarbeit, mit Referat

Modul GEO-5123 (= MSc_Geo_FM2-PG): Fachmodul 2 - PG		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Fiener		
Inhalte: Gegenstand der Spezialvorlesung sind fachwissenschaftliche Inhalte von ausgewählten Bereichen der allgemeinen, historischen, regionalen oder angewandten Geographie, die vergleichende Betrachtung von Methoden, Modellen und Theorien in diesen Disziplinen sowie die Vorstellung und Diskussion wesentlicher fachspezifischer Literatur und ggf. offener sowie kontroverser Forschungsfragen.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden besitzen nach erfolgreichem Modulabschluss vertiefte fachwissenschaftliche Kenntnisse verbunden mit einem Überblick über die aktuelle Forschungssituation und entsprechender Literatur in einem ausgewählten Bereich der allgemeinen, historischen, regionalen oder angewandten Geographie. Sie haben ihre Fähigkeit zur Erörterung auch komplexer Sachverhalte vor einem Auditorium und die wissenschaftliche Diskussionskultur weiter verbessert.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std.		
Voraussetzungen: Leistungspunkte können nur für thematisch zusammengehörende Lehrveranstaltungen (Vorlesung + Begleitseminar) vergeben werden.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
1. Modulteil: Spezialvorlesung Physische Geographie Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Spezialvorlesung Master "Boden- und Wasserressourcen" (Vorlesung) SV: Anthropogene Einflüsse auf biogeochemische Kreisläufe (Vorlesung) Vorlesung: Anthropogene Einflüsse auf biogeochemische Kreisläufe (Vorlesung) Vorlesung: Erdgeschichte und Biodiversität (Vorlesung)
2. Modulteil: Begleitseminar oder Spezialvorlesung PG Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Begleitseminar Biogeographie (Seminar) Begleitseminar: Anthropogene Einflüsse auf biogeochemische Kreisläufe (Seminar) Begleitseminar Master „Boden- und Wasserressourcen“ (Seminar) Begleitseminar: Erdgeschichte und Biodiversität (Seminar)

Prüfung

Fachmodul 2 - PG

Modulprüfung, mündl. Prüfung oder Klausur oder Übungsaufgaben

Modul GEO-6121 (= MSc_Geo_FM1-PG): Fachmodul 1 - PG		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Fiener		
Inhalte: Gegenstand der Spezialvorlesung sind fachwissenschaftliche Inhalte von ausgewählten Bereichen der allgemeinen, historischen, regionalen oder angewandten Geographie, die vergleichende Betrachtung von Methoden, Modellen und Theorien in diesen Disziplinen sowie die Vorstellung und Diskussion wesentlicher fachspezifischer Literatur und ggf. offener sowie kontroverser Forschungsfragen.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden besitzen nach erfolgreichem Modulabschluss vertiefte fachwissenschaftliche Kenntnisse verbunden mit einem Überblick über die aktuelle Forschungssituation und entsprechender Literatur in einem ausgewählten Bereich der allgemeinen, historischen, regionalen oder angewandten Geographie. Sie haben ihre Fähigkeit zur Erörterung auch komplexer Sachverhalte vor einem Auditorium und die wissenschaftliche Diskussionskultur weiter verbessert.		
Bemerkung: Leistungspunkte können nur für thematisch zusammengehörende Lehrveranstaltungen (Vorlesung + Begleitseminar) vergeben werden.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
1. Modulteil: Spezialvorlesung Physische Geographie Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Spezialvorlesung Master "Boden- und Wasserressourcen" (Vorlesung) Vorlesung: Erdgeschichte und Biodiversität (Vorlesung) Vorlesung: Anthropogene Einflüsse auf biogeochemische Kreisläufe (Vorlesung) SV: Anthropogene Einflüsse auf biogeochemische Kreisläufe (Vorlesung)
2. Modulteil: Begleitseminar oder Spezialvorlesung PG Lehrformen: kein Typ gewählt, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Begleitseminar Biogeographie (Seminar) Begleitseminar: Anthropogene Einflüsse auf biogeochemische Kreisläufe (Seminar) Begleitseminar Master „Boden- und Wasserressourcen“ (Seminar)

Begleitseminar: Erdgeschichte und Biodiversität (Seminar)

Prüfung

Fachmodul 1 - PG (MscGeo)

Mündliche Prüfung, oder Klausur oder Übungsaufgaben / Prüfungsdauer: 30 Minuten

Modul GEO-6122 (= MSc_Geo_FM2-HG): Fachmodul 2 - HG		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Matthias Schmidt Prof. Dr. K. Thieme		
Inhalte: Gegenstand der Spezialvorlesung sind fachwissenschaftliche Inhalte von ausgewählten Bereichen der allgemeinen, historischen, regionalen oder angewandten Geographie, die vergleichende Betrachtung von Methoden, Modellen und Theorien in diesen Disziplinen sowie die Vorstellung und Diskussion wesentlicher fachspezifischer Literatur und ggf. offener sowie kontroverser Forschungsfragen.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden besitzen nach erfolgreichem Modulabschluss vertiefte fachwissenschaftliche Kenntnisse verbunden mit einem Überblick über die aktuelle Forschungssituation und entsprechender Literatur in einem ausgewählten Bereich der allgemeinen, historischen, regionalen oder angewandten Geographie. Sie haben ihre Fähigkeit zur Erörterung auch komplexer Sachverhalte vor einem Auditorium und die wissenschaftliche Diskussionskultur weiter verbessert.		
Bemerkung: Leistungspunkte können nur für thematisch zusammengehörende Lehrveranstaltungen (Vorlesung + Begleitseminar) vergeben werden.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
1. Modulteil: Spezialvorlesung Humangeographie Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Angewandte Humangeographie: Projektmanagement (Vorlesung) Raum 1057 N Angewandte Humangeographie: Projektmanagement (Vorlesung) Kulturgeographie (Vorlesung) Vorlesung mit Begleitseminar, Masterstudiengang Geographie
2. Modulteil: Begleitseminar oder Spezialvorlesung HG Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Kulturgeographie (Seminar) Begleitseminar zur Vorlesung, Masterstudiengang Geographie

Begleitseminar 1 zur Spezialvorlesung Angewandte Humangeographie: Projektmanagement (Seminar)

Angewandte Humangeographie (Master) (Seminar)

Begleitseminar 2 zur Spezialvorlesung Angewandte Humangeographie: Projektmanagement (Seminar)

Prüfung

Fachmodul 2 - HG (MScGeo)

Modulprüfung, mündl. Prüfung oder Klausur oder Hausaufgaben oder Hausarbeiten

Modul GEO-5118 (= MSc_Geo_AW): Anwendung		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Matthias Schmidt Prof. Dr. K. Thieme		
Bemerkung: Exkursionen: Bitte aktuelle Angebote im Internet und im Aushang beachten. Dieses Modul können Sie sich selbst aus den angebotenen Lehrveranstaltungen aller Modulteile zusammenstellen - Sie müssen 10LP nachweisen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 2. - 4.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>1. Modulteil: Projektseminar (4 LP) Lehrformen: Projektseminar Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: jedes Semester SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Experimentelle Klimatologie (Übung)</p> <p>Großes Projekt: Sondierung mit unbemannten Luftfahrtsystemen (Seminar) Übergreifende Klammer der durchzuführenden Projekte in dieser Veranstaltung ist die Sondierungsplattform in Form von unbemannten Luftfahrtsystemen (UAV). In einem ersten Teil werden die technischen und inhaltlichen Grundlagen zur UAV-Sondierung vermittelt. Themen hierbei sind Flugsteuerung, Flugplanprogrammierung, Sensorik sowie Beispiele für inhaltliche Fragestellungen: z.B. mikroskalige Klimaprozesse, Bodennutzungsuntersuchungen, geomorphologische oder biogeographische Fragestellungen etc., Im eigentlichen Projekt werden individuelle Fragestellungen, die sich mit UAV-Plattformen untersuchen lassen, bearbeitet. Dies schließt das Erlernen der Steuerung und Programmierung der UAVs sowie den Umgang mit der Sensorik und Datenaufzeichnung ebenso mit ein wie die GIS-basierte bzw. geostatistische Auswertung der selbst erhobenen Daten. In einem Projektbericht wird der gesamte Projektverlauf dokumentiert sowie eine inhaltliche Interpretation der Daten vor dem Hintergrund der eigenen Fragestell... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Stadtökologie Augsburg (Seminar)</p> <p>Wohnen in Augsburg (Seminar)</p> <p>City Management Thannhausen (Seminar)</p> <p>Urbane Autarkie (Praktikum)</p> <p>Projektseminar City Management Thannhausen (Seminar)</p> <p>Lebensraum 'Schwabencenter': ein stadtgeographisches Projekt (Praktikum) Modul: MSc Geo_AW</p> <p>Stadtgeographisches Projekt (Seminar)</p>

2. Modulteil: 1 Tag kleine Exkursion Master

Lehrformen: Exkursion

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Semester

SWS: 0,5

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Masterexkursion (Exkursion)

3. Modulteil: Übungen / Seminare (4 LP)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Semester

SWS: 2

ECTS/LP: 4

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Empirische Methoden der Humangeographie (Benz) (Übung)

Empirische Methoden (Mahne-Bieder) (Übung)

Experimentelle Klimatologie (Philipp) (Übung)

Übung: „Moorprospektion und Makrofossilanalyse“ (Übung)

Bodenkundliches Laborpraktikum (Praktikum)

Erfassung und Bewertung erosionsbedingter Stoffeinträge in Oberflächengewässer (Übung)

Experimentelle Klimatologie (Beck, C.) (Übung)

4. Modulteil: Mehrere Exkursionstage Master

Lehrformen: Exkursion

Sprache: Deutsch

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Exkursion Süddeutschland (Msc. Geo & LA RS,Gym) (Exkursion)

24.7.-1.8.2016

Exkursion "Berlin" (Exkursion)

Berlin zählt, auch aufgrund seiner spezifischen Geschichte, zu den potentiell spannendsten Exkursionszielen in Deutschland, um stadtgeographische und sozialgeographische Themen aufzugreifen. Die Exkursion hat folgende Schwerpunkte: 1) Stadthistorischer und stadtgeographischer Überblick 2) Empirische Sozialgeographie, insbes. Migration, Integration, soziale Polarisierung 3) Aktuelle Probleme und Projekte der Stadtentwicklung. Ein Teil der Exkursion wird vom Dozenten verantwortet. Darüber hinaus sollen Studierenden-Gruppen eine Einheit von ca. zwei bis drei Stunden in Absprache mit dem Dozenten vorbereiten. Vermutlich schauen wir uns auch die Bundesgartenschau in der Stadt Brandenburg an der Havel an – und diskutieren mit einem Planer deren Bedeutung für die Stadt. Voraussichtliche Kosten: ca. 350 Euro (inkl. Bahnfahrt, Übernachtung mit Frühstück, ÖPNV, Eintritte) Verbindliche Vorbesprechung: Dienstag, 20.1., 15 Uhr

MSc_Geo: Exkursion "Norddeutschland/Dänemark" (Exkursion)

Prüfung

Anwendungen der Geographie (MScGeo)

Portfolioprüfung, prakt. Prüfung

Modul GEO-6155 (= MSc_Geo_OS): Oberseminar		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Matthias Schmidt Prof. Dr. K. Thieme		
Inhalte: Ausgewählte aktuelle Themenfelder der Geographie, in denen beispielsweise Mensch/Umwelt-Problematiken, Ressourcenfragen in materieller und soziökonomischer Betrachtung oder der Klimawandel und seine Konsequenzen dazu dienen, die komplexen Ansätze der geographischen Raumanalyse zu verdeutlichen. Eigenständige Strukturierung eines komplexen Themenfeldes mit entsprechender Literaturrecherche, Weiterentwicklung der Vortrags- Präsentations- und Diskussionskultur sowie der Fähigkeit wissenschaftliche Texte zu verfassen.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erlangen Kenntnisse komplexer Sachverhalte, die über das im BSc Studium erworbene Grundwissen aus Human- oder Physiogeographie deutlich hinausgehen. Die Studierenden sind nach Modulabschluss in der Lage, sich zu einen wiss. Themenfeld die aktuelle Literatur zu erschließen, das Themenfeld in schriftlicher und wissenschaftlichen Kriterien entsprechender Form darzulegen und zu diskutieren sowie das Themenfeld in einem frei gehaltenen Vortrag vorzustellen und zu präsentieren. Sie haben ihre Fähigkeit zur Verteidigung eigener Standpunkte vor einem Auditorium und die wissenschaftliche Diskussionskultur weiter verbessert.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 2. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Oberseminar Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 10
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Umweltwissenschaft und Umweltethik Angewandte Stadtgeographie (Master) (Seminar) Masterstudiengabg, Modul: MScGeo_OS Boden-Klima-Interaktionen Die Hydrosphäre im Klimawandel Stadtökologie Biosphäre im Wandel Umweltorientierte Wirtschafts- und Kulturgeographie: Aktuelle Forschungsthemen (Seminar) Das Oberseminar verfolgt zwei Schwerpunkte: Im ersten Teil werden wir uns mit unterschiedlichen Konzepten des Gesellschafts-Natur-Verhältnisses auseinander setzen, etwa in der Sozialen Ökologie, der actor network theory oder dem teilweise neomarxistischen Regulationsansatz. Im zweiten Teil des Oberseminars werden wir konkrete Themen der kulturwissenschaftlichen und wirtschaftsgeographischen Umweltforschung aufgreifen (u.a. Globale Umweltregime, Neuere Umweltindikatoren, Umwelt und Entwicklung, Nachhaltigkeitsmanagement). Neben der

Anfertigung einer Seminararbeit und des Haltens eines Referats wird die regelmäßige Textlektüre und ggfs. eine Kurzpräsentation erwartet.

(Human)geographie des Wassers

Naturressourcenmanagement

Sollte es keine Rücktritte geben, ist der Kurs ausgebucht.

OS: Anthropogenen Einflüsse auf den terrestrischen Kohlenstoffhaushalt (Seminar)

Klima und Gesundheit

In der verbindlichen Vorbesprechung am 30.6 wurden die Hausarbeits- und Referatsthemen vergeben. Keine freien Plätze mehr verfügbar.

Angewandte Stadtgeographie

Prüfung

Oberseminar (MScGeo)

Modulprüfung, bitte direkt in StudIS anmelden

Modul GEO-6150 (= MSc_Geo_BP): Berufspraktikum (MScGeo)		ECTS/LP: 10
Version 2.0.0 (seit SoSe16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Jucundus Jacobeit Prof. Dr. K.-F. Wetzel		
Inhalte: Einarbeiten in betriebliche oder verwaltungsinterne Arbeitsabläufe und Aufgabenstellungen, praktische Anwendung von geographischen Arbeitsmethoden im angewandten Umfeld.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben Kenntnisse zu den Anwendungsbereichen der Geographie, lernen betriebliche oder verwaltungsseitige Organisationsstrukturen sowie Arbeitsabläufe kennen und befassen sich mit anwendungsbezogenen Methoden in typischen Berufsfeldern für Geographen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 3. - 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Berufspraktikum Lehrformen: Praktikum Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: jährlich		
Prüfung Berufspraktikum (MScGeo) Bericht, Praktikumsbescheinigung, unbenotet Beschreibung: 270h Arbeitszeit 30h Bericht		

Modul GEO-5117 (= MSc_Geo_NF_AH): Angewandte Hydrologie		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Fiener		
Inhalte: Ausgewählte Themen der Angewandten Hydrologie wie: integriertes Einzugsgebietsmanagement, Hochwasserschutzes, Speicherbewirtschaftung, Wasserrahmenrichtlinie, Landschaftswasserhaushalt, Trinkwasserversorgung, Gewässerschutz, Renaturierung oder Stofftransport Grundlagenwissens aus der Vorlesung und spezielles Wissens aus dem Seminar werden durch Beispiele aus der Praxis (Exkursionen) vertieft.		
Lernziele/Kompetenzen: Im Modul erwerben die Studierenden naturwissenschaftliche, technische, wasserwirtschaftliche sowie ökologische und ausgewählte rechtliche Grundlagen der Angewandten Hydrologie. Das Modul soll die Studierenden befähigen ihr erworbenes Wissen auf weitere Fragestellungen der Angewandten Hydrologie zu übertragen und praktische Beispiele kritisch zu analysieren. Basierend auf der systematischen Analyse sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden Anwendungsbeispiele aus der Hydrologie, z.B. zur Umsetzung eines integrierten Wasserressourcenmanagements, zu bewerten und zu hinterfragen sowie eigene Umsetzungsvorschläge zu erarbeiten.		
Bemerkung: Das Modul „Angewandte Hydrologie“ besteht aus zwei Grundlagenveranstaltungen und fachwissenschaftlichen Exkursionen, die speziell auf die Belange des Moduls zugeschnitten sind. Träger der Veranstaltung sind das Institut für Geographie und das Bayerische Landesamt für Umwelt mit Dr. T. Henschel als Koordinator.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 5	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
1. Modulteil: Grundlagen und Beispiele der Angewandten Hydrologie (VL)		
Lehrformen: Vorlesung		
Sprache: Deutsch		
SWS: 2		
ECTS/LP: 4		
Literatur: Dingman, S. L., 2008. Physical hydrology. Waveland Press, Inc., Long Grove Illinois. Wohlrab, B., Ernstberger, H., Meuser, A., and Sokollek, V., 1992. Landschaftswasserhaushalt. Wasserkreislauf und Gewässer im ländlichen Raum. Veränderungen durch Bodennutzung, Wasserbau und Kulturtechnik. Verlag Paul Parey, Hamburg Berlin.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		
Gewässerentwicklung und EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) (Seminar)		
Landschaftswasserhaushalt (Vorlesung)		

2. Modulteil: Grundlagen und Beispiele der Angewandten Hydrologie (S)

Lehrformen: Seminar

Sprache: Deutsch

SWS: 2

ECTS/LP: 4

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Gewässerentwicklung und EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) (Seminar)

Landschaftswasserhaushalt (Vorlesung)

3. Modulteil: Exkursion zu Einrichtungen der Hydrologie

Lehrformen: Exkursion

Sprache: Deutsch

SWS: 0,5

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Exkursion zu Einrichtungen der Hydrologie (Kangler) (Exkursion)

Exkursion zu Einrichtungen der Hydrologie (Exkursion)

4. Modulteil: Exkursion zu Einrichtungen der Hydrologie

Lehrformen: Exkursion

Sprache: Deutsch

SWS: 0,5

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Exkursion zu Einrichtungen der Hydrologie (Exkursion)

Exkursion zu Einrichtungen der Hydrologie (Kangler) (Exkursion)

Prüfung

Angewandte Hydrologie (MScGeo)

Portfolioprüfung

Modul GEO-5125 (= MSc_Geo_NF_GB1): Geobotanik für Fortgeschrittene		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Arne Friedmann		
<p>Inhalte: Das Praktikum bietet eine Einführung in die mikroskopische Technik, mit deren Hilfe die Anatomie (das ist die mikroskopische Struktur der Pflanze) studiert und gezeichnet werden soll. Als weitere Hilfsmittel werden Schneidetechnik und Färbemethoden eingeführt. Insgesamt soll der anatomische Bau der Pflanze mit ihren daraus resultierenden spezifischen physiologischen Leistungen vorgestellt werden.</p> <p>Im Seminar werden Methoden der Umweltbeobachtung vorgestellt. Den Schwerpunkt bildet dabei die Bioindikation, mit deren Hilfe sich Wirkungen auf- und Veränderungen in terrestrischen Ökosystemen feststellen lassen. Neben der Betrachtung umweltrelevanter Schadstoffgruppen (eutrophierend und versauernd wirkende Stoffe, troposphärisches Ozon, Dioxine...) soll auch die zunehmende Bedeutung der Bioindikation im Hinblick auf mögliche Klimaveränderungen diskutiert werden (Betrachtung phänologischer Phasen an Pflanzen).</p>		
<p>Lernziele/Kompetenzen: Praktikum: Fähigkeit zur eigenständigen Durchführung pflanzenanatomischer Studien am Mikroskop, von der Herstellung der Präparate bis zur Analyse. Seminar: Erwerb grundlegender Kenntnisse über Anwendung, Möglichkeiten und Grenzen der Bioindikation.</p>		
<p>Bemerkung: Modulintern: Praktikum vor Seminar</p>		
<p>Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std.</p>		
<p>Voraussetzungen: keine</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jährlich</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester</p>
	<p>Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs</p>	
<p>Modulteile</p>		
<p>1. Modulteil: Mikroskopisches Praktikum zur Pflanzenanatomie Lehrformen: Praktikum Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6</p>		
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Mikroskopisches Praktikum zur Pflanzenanatomie (Übung)</p>		
<p>2. Modulteil: Seminar zur Bioindikation Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 4</p>		
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen: NF Geobotanik: Bioindikation (Seminar) Bioindikation (Seminar)</p>		

Prüfung

Geobotanik für Fortgeschrittene (MScGeo)

Portfolioprüfung

Modul GEO-5127 (= MSc_Geo_NF_GI): Geoinformatik (MScGeo)		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 (seit WS15/16 bis WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Sabine Timpf		
Inhalte: Erlernen verschiedener GIS-Plattformen, Erweiterung der Analysefähigkeiten mit GIS, Kenntnisse des state-of-the-art in der neuesten Forschung, Projektmanagement, Teamwork.		
Lernziele/Kompetenzen: Im Wahlfach Geoinformatik wenden die Studierenden das bisher erworbene praktische GIS-Wissen im Rahmen von Projekten an. Dabei werden Kenntnisse in Geoinformatik-Software und räumlicher Informationsverarbeitung, insbesondere Visualisierung erweitert und vertieft.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
1. Modulteil: Projektseminar oder Übungen in Geoinformatik Lehrformen: Übung, Projektseminar Sprache: Deutsch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Geo Web Services (Übung) Die Veranstaltung vermittelt grundlegende Kenntnisse im Bereich internationaler Geo-Web-Service-Standards des Open Geospatial Consortiums (OGC). Nach einer Einführung in das Prinzip des Geo-Web-Service Ansatzes und in die relevanten Basistechnologien XML, XML Schema und HTTP werden detailliert die wichtigsten Geo-Web-Service-Schnittstellen vorgestellt und deren praktische Anwendung in Übungen vertieft. Es werden u.a. folgende OGC Standards betrachtet: - OGC Geography Markup Language (GML) und OGC Keyhole Markup Language (KML) - Transferformate für Geodaten - OGC Web Map Service (WMS) – Abrufen von Karten über das Internet - OGC Styled Layer Descriptor (SLD) und OGC Symbology Encoding (SE) – Die Darstellung der mittels eines WMS abgerufenen Karte beeinflussen - OGC Web Feature Service (WFS) – Abrufen von Vektordaten im Format GML - OGC Filter Encoding (FE) – Den über einen WFS abgerufenen Datensatz anhand von Filterkriterien einschränken - OGC Catalogue Service (CSW) – Zugriff auf Metad... (weiter siehe Digicampus) Angewandte Geovisualisierung (ehemals "Visualisierung mit Processing") (Vorlesung + Übung) Floating Car Data (Seminar) Mobile and Location Based Services (Blockseminar) (Seminar) This is a course given by Anto Aasa (University of Tartu, Estonia) on Mobile and Location Based Services (LBS) Mobile and Location Based Services The aim of the course is to give students an overview of modern mobile and location based services, their use by software users, companies and the public sector, legislation and future trends. The main emphasis is put on the technology, but also on the connections with real-life needs and influences on the society. The course gives a systematic overview of the mobile communication technology and location based services (LBS). During the course the following topics will be covered: geographic information system, mobile communication technology, location based services, mobile industry. Main topics: ? essence of mobile- and location-based services and their differences from common IT or web-based services; ? uses of the

mobile and location-based technology in business applications; ? services most common in Europe and in the world; why these se... (weiter siehe Digicampus)

Floating Car Data (FCD) (Vorlesung + Übung)

Moving objects: acquisition and analysis (Blockkurs) (Vorlesung + Übung)

2. Modulteil: Forschungsseminar Geoinformatik

Lehrformen: Seminar

Sprache: Deutsch

SWS: 2

ECTS/LP: 6

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Geographically weighted regression (Vorlesung + Übung)

Selected Chapters in Geoinformatics (Vorlesung)

GEO-6157 (= MScGeo_MT1-AGI): Methoden 1 - Angewandte Geoinformatik (MScGeo) (5 ECTS/LP)

Visual GeoData Mining (VGDM) (Seminar)

The course deals with spatial and visual data mining techniques in multivariate data sets. After participating in the event the student are able to: • understand applications and methods to "visual data mining" • use methods and applications of "visual spatial data mining" • assess visual data mining tools (anticipated "Geovista") • enhance methods of "visual spatial data mining" • understand the overall "visual mining process" Registration in the digicampus online system is required before. Please register ONLY if you really plan to take the course.

3. Modulteil: Exkursionen in Geoinformatik

Lehrformen: Exkursion

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Semester

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Masterexkursion (Exkursion)

Prüfung

Geoinformatik (MScGeo)

Portfolioprüfung

Modul GEO-5133 (= MSc_Geo_NF_H1): Hydrologie (MScGeo)		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Jucundus Jacobeit Prof. Dr. K.-F. Wetzel		
Inhalte: Das Modul „Hydrologie“ besteht aus einer fachwissenschaftlichen Vorlesung und einem praxisbezogenen Teil, der in Form einer Übung, eines Projektseminars oder eines Praktikums angeboten wird. Prozesse im Wasserkreislauf wie Schneedecken und Schneedeckenmodelle, Infiltration und Verteilung von Wasser im Boden, Physik des turbulenten Energieaustausches, Strömungs- und Transportprozesse in der gesättigten Zone, Prozesse und Modellierung der Abflussbildung sowie Tracer und statistische Verfahren in der Hydrologie. Praktische Anwendung ausgewählter hydrologischer Mess- und Analysetechniken.		
Lernziele/Kompetenzen: Ziel des Nebenfach-Moduls „Hydrologie“ ist es, den Studierenden wesentliche fortgeschrittene naturwissenschaftliche und physikalische Grundlagen der Hydrologie zu vermitteln und das Wissen anschließend durch praktisches Arbeiten in ausgesuchten Themenfeldern der Hydrologie zu vertiefen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
1. Modulteil: Spezialvorlesung zur Hydrologie Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Physikalische Hydrologie (Vorlesung)		
2. Modulteil: Hydrologisches Praktikum Lehrformen: Praktikum Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Hydrologisches Praktikum (Praktikum) Hydrologisches Praktikum (Praktikum) Die Teilnehmerauswahl erfolgt zu Beginn des Sommersemesters nach besonderer Ankündigung! Das Praktikum wird als Blockveranstaltung nach Ende der Vorlesungszeit im Juli durchgeführt.		
Prüfung Hydrologie (MScGeo) Portfolioprüfung		

Modul GEO-5140 (= MSc_Geo_NF_RO): Regionalmanagement		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Matthias Schmidt Prof. Dr. jur. K. Goppel		
Inhalte: Theoretische Grundlagen des Regionalmanagements als Bestandteil der weichen Instrumente der Raumordnung und Landesplanung. Anleitungen zur praktischen Umsetzung im Raum. Schulung in einschlägigen Methoden und Fachvorträge zu ausgewählten Themen, die der Ausbildung als Regionalmanager dienlich sind. Exkursion zu einem Praxisbeispiel. Möglichkeit eines 4-6 wöchigen Praktikums in Institutionen der regionalen, kommunalen, sowie privaten Planungspraxis; Möglichkeit des Besuchs von Workshops zu ausgewählten Themen im Bereich des Regional- und Projektmanagements.		
Lernziele/Kompetenzen: Praxisbezogene Ausbildung zum Regionalmanager		
Bemerkung: Beginn jeweils im Wintersemester		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
1. Modulteil: Vertiefte Themen für Fortgeschrittene RO Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Vorlesung Vertiefte Themen für Fortgeschrittene RO (Vorlesung) Vertiefte Themen der Raumordnung (Vorlesung) vertiefte Themen für Fortgeschrittene - Regionalmanagement (Vorlesung)		
2. Modulteil: Einführung in das Projekt- und Umsetzungsmanagement RO Lehrformen: Vorlesung + Übung Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in das Projekt- und Umsetzungsmanagement RO (Vorlesung + Übung) Einführung in das Projekt- und Regionalmanagement I (Vorlesung + Übung)		

3. Modulteil: Exkursionen mit Übungen RO

Lehrformen: Exkursion

Sprache: Deutsch

ECTS/LP: 1

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Exkursion mit Übungen RO (Exkursion)

Verschiedene Exkursionen mit Übungen - Regionalmanagement (Exkursion)

4. Modulteil: Konzeptionelle Grundlagen und Einzelveranstaltungen zum Regionalmanagement RO

Lehrformen: Seminar

Sprache: Deutsch

SWS: 2

ECTS/LP: 5

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Verwaltungs- und Finanzmanagement I (Seminar)

Einstellungs- und Bewerbungsgespräch (Seminar)

Konzeptionelle Grundlagen und Einzelveranstaltungen zum Regionalmanagement RO (Seminar)

Management von Projekten der Öffentlichen Hand durch private Beratungsfirmen (Seminar)

Konzeptionelle Grundlagen des Regionalmanagements I (Seminar)

Prüfung

Regionalmanagement

Mündliche Prüfung / Prüfungsdauer: 20 Minuten

Modul GEO-5144 (= MSc_Geo_NF_SE): Standortentwicklung (MScGeo)		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Matthias Schmidt Dipl.-Geogr. Th. David		
Inhalte: Lerninhalt dieses Moduls ist die theoretische Einordnung eines konkreten Projektes auf Basis sowohl regional- und wirtschaftsgeographischer als auch sozialwissenschaftlicher Überlegungen. Die Studierenden erstellen einen Projektplan (Stand der Forschung, Forschungsdesiderate, Erstellung von Erhebungsinstrumenten, Planung der Feldphase), bereiten eine empirische Feldphase vor (Pretest, sekundärstatistische Analysen) und führen diese am Untersuchungsstandort durch (Forschungsreise mit Interview, Befragung, Kartierung etc.). Abschließend werden die erhobenen Daten analysiert, interpretiert sowie die Ergebnisse präsentiert und ggf. umgesetzt.		
Lernziele/Kompetenzen: Das Modul vermittelt fachwissenschaftliche Spezialkenntnisse, theoretische Konzeptionen und anwendungsorientierte Methoden, wodurch die Studierenden eine praxisnahe Problemlösungskompetenz erwerben. Nach Abschluss dieses Moduls sind sie in der Lage, konkrete, umsetzungsorientierte Projekte umfassend und systematisch zu analysieren, zu bewerten und umzusetzen. Die Studierenden verfügen über die Arbeitstechniken und die Kommunikationsfähigkeiten, um selbsterhobene Daten und Informationen aufzubereiten, darzustellen und kritisch zu interpretieren.		
Bemerkung: Teil 1 nur im WS, Teil 2 nur im SS, Prüfung nur am Ende des SS möglich.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
1. Modulteil: Geländepraktikum Teil 1 Lehrformen: Praktikum Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester SWS: 2 ECTS/LP: 5
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Place Branding und Geo-Markenmanagement aus interdisziplinärer Perspektive, Teil I (Seminar) Inhalt und Ziel Eine strategische Markennutzung ist für ein zeitgemäßes Standortmarketing von großer Bedeutung. Markenmanagement in der Standortentwicklung bezeichnet die meist identifikationsorientierte Präsentation des Leistungsangebots von Kommunen und Regionen mit Hilfe verdichteter Vorteilsargumente unterschiedlich akzentuierter Nutzenbündel (Marke). Mit Marken werden hochkomplexe Leistungsstrukturen auf eine Wort- und / oder Bildmarke als Symbol für das Leistungsversprechen gegenüber den Bezugsgruppen verdichtet. Ziel dieses zweisemestrigen Lehrangebotes ist im WiSe 2015/16 zunächst eine theoretische Einordnung des Themas auf Basis sowohl regional- und wirtschaftsgeographischer also auch sozialwissenschaftlicher Überlegungen und die Erstellungen eines Projektplans (Stand der Forschung, Forschungsdesiderate, Erstellung

von Erhebungsinstrumenten, Planung der Forschungsreise etc.). Im SoSe 2016 werden die einzelnen empirischen Projekte vorbereitet (Pretest, Sekundärstatistische Anal... (weiter siehe Digicampus)

2. Modulteil: Geländepraktikum Teil 2

Lehrformen: Praktikum

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester

SWS: 2

ECTS/LP: 5

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Standortforschung in Theorie und Praxis, Teil 1 (Master) (Seminar)

Geländepraktikum Standortentwicklung Master (Kurs 2) (Praktikum)

Geländepraktikum Standortentwicklung Master (Kurs 1) (Praktikum)

Place Branding und Geo-Markenmanagement aus interdisziplinärer Perspektive, Teil II (Praktikum)

Prüfung

Standortentwicklung (MScGeo)

praktische Prüfung

Modul MRM-0070 (= MSc_Geo_NF_RS): Ressourcenstrategie (= Ressourcenstrategie)		ECTS/LP: 10
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Armin Reller Dr. Simon Meißner		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • besitzen allgemeine Kenntnisse der Ressourcengeographie und -strategie; • erwerben grundlegende Kenntnisse über die raumzeitliche Verteilung und Nutzung natürlicher Ressourcen aller Art sowie vertiefende Kenntnisse der Ressourcengeographie im Kontext der Nachhaltigkeitsdebatte; • erwerben grundlegende Kenntnisse über Funktionsweise, Umwelt- und Ressourcenrelevanz aktueller und zukünftiger Energiesysteme sowie vertiefte Kenntnisse der Ressourcengeographie im Kontext der Energiewende • erwerben die Fähigkeit weitgehend selbständig die wesentlichen methodischen und empirischen Herausforderungen im Bereich natürlicher wie strategischer Ressourcen zu bewältigen; • verfügen über die Kompetenz, den Einsatz von Ressourcen unterschiedlichster Art aus interdisziplinärer Perspektive zu analysieren und zu bewerten; • sind in der Lage, vorgegebene ressourcenspezifische Fragestellungen in vorgegebener Zeit wissenschaftlich angemessen zu präsentieren. 		
Bemerkung: Aufbau des Moduls: 1. Spezialvorlesung "Einführung in die Ressourcengeographie" (Pflicht; 2 SWS; Angebot im Wintersemester) 2. Begleitseminar (Wahlpflicht; 2 SWS; Angebot im Winter- und Sommersemester) Anmeldungspflicht: Für die Teilnahme an den Modulveranstaltungen ist eine Anmeldung über Digicampus erforderlich.- Bitte beachten Sie die offiziellen Anmeldefristen!		
Voraussetzungen: Nebenfachmodul im Rahmen des Masterstudiengangs Geographie		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der schriftlichen Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 4.	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
1. Modulteil: Einführung in die Ressourcengeographie Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester SWS: 2 ECTS/LP: 5		

<p>Lernziele:</p> <p>Ziel der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von grundlegendem Wissen über Verfügbarkeit, Einsatz, Auswirkungen und geographischen Rahmenbedingungen hinsichtlich eines Umgangs mit Ressourcen unterschiedlichster Art (Wasser, agrarische, mineralische und energetische Ressourcen). Die Studierenden erwerben die Fähigkeit ressourcenspezifische Fragestellungen in einem raum-zeitlichen Kontext zu betrachten und zu bewerten.</p>
<p>Inhalte:</p> <p>Die weltweit verstärkte Nachfrage nach Ressourcen aller Art führt zu vielfältigen ökologischen, sozioökonomischen, technischen und politischen Veränderungen, deren Ausmaße mittlerweile von lokalen bis hin zu globalen Dimensionen reichen. Das Wissen um die raumzeitliche Verteilung der Gewinnung, Weiterverarbeitung, Nutzung und Entsorgung von Materialien, Stoffen und Energie sowie die damit verbundenen ökologischen, ökonomischen, gesellschaftlichen Auswirkungen stellen eine wesentliche Voraussetzung für die Entwicklung von Lösungskonzepten für einen zukunftsfähigen Umgang mit seltenen bzw. endlichen Ressourcen dar. Die Vorlesung gibt einen geographischen Überblick über die aktuelle Nutzung eines breiten Spektrums an natürlichen Ressourcen (Metalle, Mineralien, Energieträger sowie Böden, Wasser und nachwachsende Rohstoffe) und stellt verschiedene Ansätze der Ressourcennutzung und des -schutzes vor.</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Einführung in die Ressourcengeographie (Vorlesung)</p> <p>Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über folgende Themenschwerpunkte: - Einführung in den globalen Ressourcenverbrauch - Theoretische Grundlagen, Begriffe und Konzepte der Ressourcengeographie - Umgang mit Wasser- und Agrarressourcen - Genese, Verbreitung und Nutzung fossiler und regenerativer Energieträger - Verbreitung und Anwendung mineralischer Rohstoffe und Metalle - Umweltrelevanz der Ressourcengewinnung, -nutzung und -entsorgung - Verfahren der primären und sekundären Rohstoffgewinnung am Beispiel ausgewählter Metalle (vom Bergbau über die Raffination bis zur Kreislaufwirtschaft) - Strukturwandel von Bergbau- und Montanregionen (am Beispiel von Deutschland, Europa und den USA) - Überblick über Rohstoffmärkte, -abhängigkeiten und erforderliche Strategien auf unternehmerischer und volkswirtschaftlicher Ebene - Allgemeine Einführung in die Ressourcenpolitik und Arten von Ressourcenkonflikten - Methoden zur Kritikalitätsanalyse und -bewertung von nicht-regenerativen Rohstoffen... (weiter siehe Digicampus)</p>
<p>2. Modulteil: Begleitseminar zur Ressourcengeographie</p> <p>Lehrformen: Seminar</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>Angebotshäufigkeit: jährlich nach Bedarf WS oder SS</p> <p>SWS: 2</p> <p>ECTS/LP: 5</p>
<p>Lernziele:</p> <p>Ziel des Seminars ist die Vertiefung ausgewählter ressourcengeographischer Fragestellungen aus der Spezialvorlesung.</p>
<p>Inhalte:</p> <p>Das Begleitseminar befasst sich im Rahmen wechselnder Themen mit aktuellen ressourcenspezifischen Herausforderungen. Dies betrifft zum einen a) die deutsche Energiewende und den Umgang mit energetischen Rohstoffen. Am Beispiel ausgewählter Energietechnologien und -konzepte werden die für eine flächendeckende Umsetzung der Energiewende in Deutschland erforderlichen Rahmenbedingungen diskutiert. Dies gilt vor allem für ressourcen-, umwelt- und wirtschaftsrelevante Fragestellungen, die sich aus der Planung, technischen Umsetzung und Anwendung von neuen und erneuerbaren Energien ergeben. Zum anderen werden b) Grundlagen und Herausforderungen des nachhaltigen Umgangs mit und des Schutzes von Boden- und Wasserressourcen thematisiert und anhand regionalspezifischer Beispiele vertieft.</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Ressourcenspezifische Herausforderungen der Energiewende (Seminar)</p>

Prüfung

Modulprüfung Ressourcenstrategie

Modulprüfung, mündliche oder schriftliche Modulprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Die schriftliche Modulprüfung erstreckt sich über die Inhalte der Spezialvorlesung (Pflichtinhalte) sowie eines der wahlweise besuchten Begleiseminare (Wahlpflichtinhalte).

Modul GEO-6500 (= MSc_Geo_AL): Abschlussleistungen (30LP)		ECTS/LP: 30
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Jucundus Jacobeit Prof. Dr. K.-F. Wetzel		
Inhalte: Einarbeiten in eine Thematik unter Verwendung der aktuellen Literatur, eigenständige Organisation von Datenbeständen, Anwendung von Analyse- und Darstellungsmethoden, Verfassen von Texten nach wissenschaftlichen Regeln		
Lernziele/Kompetenzen: Befähigung zur eigenständigen wissenschaftlichen Bearbeitung einer Fragestellung aus der Geographie und zum eigenständigen Verfassen einer umfassenden schriftlichen Erörterung nach wissenschaftlichen Kriterien. Erwerb der Fähigkeit selbst erarbeitete Ergebnisse öffentlich zu präsentieren und im Rahmen eines Kolloquiums zu verteidigen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 900 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: bis zum 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
1. Modulteil: Masterarbeit Sprache: Deutsch ECTS/LP: 30		
2. Modulteil: Kolloquium zur Masterarbeit Lehrformen: Kolloquium Sprache: Deutsch SWS: 2		
Prüfung Abschlussleistungen (MScGeo) Masterarbeit		

Modul GEO-0001: Angebote für alle Geographie-Interessierte		ECTS/LP: 0
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Sabine Timpf		
Inhalte: Diese Modul enthält eine Reihe von Veranstaltungen im Fach Geographie, die für Studierende und Interessierte des Fachs angeboten werden um die Auseinandersetzung mit fachlichen Fragen auf einem wissenschaftlichen Niveau zu fördern. Die Teilnahme ist freiwillig. Genaue Angaben zu den Themen beziehungsweise einzelnen Vorträgen innerhalb der Angebote entnehmen Sie bitte den Ankündigungen unter Aktuelles auf der Institutshomepage oder den ausgehängten Plakaten.		
Lernziele/Kompetenzen: Wissenschaftliches Diskutieren und Denken, Auseinandersetzung mit dem Fach Geographie		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 8.	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
1. Moduleil: Geographisches Kolloquium Lehrformen: Kolloquium Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Geographisches Kolloquium (Kolloquium) Geographisches Kolloquium (Kolloquium)
2. Moduleil: Tutorien Lehrformen: kein Typ gewählt Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Tutorium 2 Humangeographie 2 Tutorium 2 Physische Geographie 2 Das Tutorium PG 2 richtet sich an alle Studierenden des Grundkurses und soll in erster Linie Fragen klären und Verständnisschwierigkeiten beheben. Es findet KEINE Wiederholung des Stoffes aus den Vorlesungen oder Seminaren statt, vielmehr sollen ausgewählte Inhalte gezielt erarbeitet und gemeinsam besprochen und nachvollzogen werden. Tutorium 1 Physische Geographie 2 Das Tutorium PG 2 richtet sich an alle Studierenden des Grundkurses und soll in erster Linie Fragen klären und Verständnisschwierigkeiten beheben. Es findet KEINE Wiederholung des Stoffes aus den Vorlesungen oder Seminaren statt, vielmehr sollen ausgewählte Inhalte gezielt erarbeitet und gemeinsam besprochen und nachvollzogen werden. Tutorium zum Grundmodul Humangeographie 1 ### Zeiten und Räume werden noch bekanntgegeben ### Das Tutorium ist eine ergänzende Veranstaltung im Grundstudium. Behandelt werden die Themen der Vorlesung und der Proseminare. Die Teilnahme ist freiwillig. Besonderes Augenmerk soll auf einer individuellen Betreuung liegen, bei der es Studierenden möglich ist, Fragen zu den Themen der Vorlesung oder auch allgemeiner Art zu stellen. Desweiteren gibt das Tutorium Einblicke in

Literaturrecherche, Präsentation, Orientierung an der Uni, Internetquellen und Ausarbeitung von Hausarbeiten. Am Ende der Themenblöcke werden die verwendeten Tutoriumspräsentationen als Download zugänglich gemacht.

Tutorium 1 Humangeographie 2

Vorbereitung auf die Nachholklausur Geostatistik I

Klausurtraining Geostatistik f. BSc.

Tutorium Humangeographie II (Kurs)

Das Tutorium ist eine ergänzende Veranstaltung im Grundstudium. Behandelt werden die Themen der Vorlesung und der Proseminare. Die Teilnahme ist freiwillig. Im Tutorium HG2 können die Inhalte aus der Vorlesung und den Proseminaren vertieft werden. Eure Tutoren sind erfahrene Kommilitonen. Besonderes Augenmerk soll auf einer individuellen Betreuung liegen, bei der es Studierenden möglich ist, Fragen zu den Themen der Vorlesung oder auch allgemeiner Art zu stellen. Desweiteren gibt das Tutorium Einblicke in Literaturrecherche, Präsentation, Orientierung an der Uni, Internetquellen und Ausarbeitung von Hausarbeiten. Am Ende der Themenblöcke werden die verwendeten Tutoriumspräsentationen als Download zugänglich gemacht. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Anmeldung im digicampus ist für die Teilnahme nicht erforderlich. Beachtet bitte, dass Ihr euch hier nicht für einen speziellen Termin, sondern generell für das Tutorium anmeldet. Die Tutoren sind Serge Middendorf und Sebastian Purwins.... (weiter siehe Digicampus)

Tutorium GIS

3. Modulteil: Sonstige Einführungen

Sprache: Deutsch

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Planung und Analyse von Geographieunterricht (Seminar)

Der Kurs „Planung und Analyse von Geographieunterricht“ befasst sich mit den Schwerpunktthemen der Veranstaltung „Didaktik der Geographie 2“. Dabei werden insbesondere methodische und mediale Fragestellungen zum Geographieunterricht aufgeworfen und vertiefend beleuchtet. In dieser Betrachtung spielen Heterogenität und Differenzierung eine übergeordnete Rolle.

Berufseinstieg für Geographen (Seminar)

4. Modulteil: Ringvorlesungen

Lehrformen: Vorlesung

Sprache: Deutsch

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Begleitseminar zur LfU-Ringvorlesung: Umweltschutz heute (Seminar)

Im Begleitseminar zur LfU-Ringvorlesung soll ein fachwissenschaftliches Diskussionsforum zu den Themen der Spezialvorlesung gebildet werden. Die in der Vorlesung angesprochenen Inhalte werden vertieft, ergänzt und diskutiert.

LfU-Ringvorlesung: Umweltschutz heute (Vorlesung)

Die Vorlesung findet in den Räumlichkeiten des LfU Bayerns statt: Bürgermeister-Ulrich-Straße 160, 86179 Augsburg. Weitere Informationen können Sie dem Veranstaltungsflyer entnehmen: <http://www.lfu.bayern.de/veranstaltungen/vortragsreihen/doc/ringvorlesung.pdf>

Spezialvorlesung LfU-Ringvorlesung Umweltschutz heute (Vorlesung)

LfU-Ringvorlesung " Klimawandel und Klimaschutz in Bayern" (Vorlesung)

5. Modulteil: Bachelor und Masterkolloquium

Lehrformen: Kolloquium

Sprache: Deutsch / Englisch

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Abschlusskolloquium (Kolloquium)

Abschlusskolloquium (Kolloquium)
6. Modulteil: Kurs zum Staatsexamen Lehrformen: Kurs Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Staatsexamenskurs (Seminar) Kurs zur Vorbereitung des Staatsexamens (Seminar) Staatsexamenskurs (Blockveranstaltung am 27.07. und 28.07.2015) (Kurs) Verbindliche Vorbesprechung! Termin wird per Mail bekannt gegeben! Kurs zur Vorbereitung des Staatsexamens (Übung) für Lehramtsstudierende findet statt in Raum 1002/B! bitte neue Zeit beachten! Staatsexamenskurs (Kurs) Staatsexamenskurs (Blockveranstaltung am 15. und 16.02.2016) Examensvorbereitung aus PG-Sicht Examenskolloquium Fachdidaktik
7. Modulteil: Vortragsreihen Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Vorträge - Schwäbische Geographische Gesellschaft (Kolloquium)
8. Modulteil: Freiwillige Veranstaltung für Master-Studierende Sprache: Deutsch / Englisch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Antarktisforschung in Deutschland (Seminar) Das Seminar gibt den Teilnehmern/innen einen Einblick in die aktuelle Wissenschaft der deutschen Antarktisforschung. Hierfür werden wir gemeinsam nach Frankfurt fahren und an dem jährlichen Koordinationsworkshop des Schwerpunktprogramms „Antarktisforschung“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) teilnehmen, der vom 30.09.-02.10.2015 an der Universität Frankfurt stattfindet. Ziel ist, den Studierenden über die gebotenen Vorträge und Poster der dortigen Teilnehmer in konzentrierter Form den derzeitigen Stand der deutschen Antarktisforschung und die Vielfalt der multidisziplinären Forschungsthemen näher zu bringen – von den Geo-wissenschaften über die Biowissenschaften bis hin zu Physik und Chemie. Die Studierenden bekommen nicht nur einen breitgefächerten Überblick über aktuelle Forschungsarbeiten in der Antarktis, sondern erhalten auch einen Einblick in die Forschungslandschaft der DFG und die Prozesse der Antragstellung in der deutschen Forschungsgemeinschaft. Gleichermaßen wird de... (weiter siehe Digicampus)